

Protokoll der Sitzung des GdG- Rates am 21. Mai 2019, 19.30 Uhr

Anwesend:

Pfarrer Leuchter, Herr Breuer, Herr Dyckmans, Frau Börsch, Frau Liebmann-Krott, Frau Okroi, Herr Ziemons, Herr Schürmann,

Entschuldigt:

Pfarrer Freyaldenhoven, Herr Kochs, Frau Debey, Herr Feldbrügge, Herr Müsgens, Herr Lühring

TOP 1

Herr Dyckmans begrüßte die Anwesenden und Frau Okroi trug eine Besinnung vor.

TOP 2

Das Protokoll der Sitzung vom 15.01.2019 gilt als genehmigt, weil innerhalb der Widerspruchsfrist keine Änderungswünsche geäußert wurden.

TOP 3

Frau Liebmann-Krott erinnerte daran, dass Sie vor einem Jahr im GdG-Rat war, um für die „Auszeit“ (Besinnungstag) des Personals der Kitas zu werben. Im vergangenen Jahr hat er mit gutem Erfolg stattgefunden. In diesem Jahr wird er wieder stattfinden am 5 Juni. Vorbereitet und durchgeführt ist er von Frau Eichelmann, Frau Terstappen, Frau Lengeling und Herrn Schürmann.

Der Fachkräftemangel macht auch in den Kitas Probleme. Aktuell sind Sankt Monika und Sankt Katharina voll besetzt. Aber in der Arche Noah fehlt Personal im Umfang von 30 Stunden; in der Kita Erlöserkirche sind 54 Stunden nicht besetzt (zwischenzeitlich sogar 96). Dies führt natürlich zu einer Überlastung der Mitarbeiter und ist dem Krankenstand nicht förderlich.

Bislang gibt es hier keine Lösungen; Finanzen sind vorhanden, aber der Arbeitsmarkt ist mehr als leergefegt.

Zusätzlich fällt die Küchenkraft der Kita Erlöserkirche mit 12 Stunden komplett für die Kita aus, weil sie gleichzeitig Schwerbehindertenvertreter von Gesamt-profutura ist und die Arbeitszeit dafür aufwenden muss. Diese Stelle kann leider nicht mit den Erzieherinnenstellen verrechnet werden, so dass dies eine große Notlage bedeutet.

Positiv zu bemerken sein aber, dass das Arbeitsklima in den Einrichtungen als auch im Miteinander der vier Einrichtungen von einer schönen Gemeinschaft geprägt ist.

Herr Ziemons schlägt vor, dass man für die Essensausgabe Ehrenamtler beispielsweise über den Pfarrbrief sucht. Frau Liebmann-Krott befürwortet dies, gibt aber zu bedenken, dass die Standards eingehalten werden müssen: Vorlage eines Erweiterten Führungszeugnis und Hygieneschulung.

Frau Liebmann-Krott stellt die gerade eingetroffenen Schatzkisten zur Arbeit in den Kitas in Sachen Präventionsarbeit gegen sexuelle Gewalt vor, die just heute angekommen sind.

TOP 4

Herr Dyckmans berichtet, dass die Frist zur Abgabe der Fragebögen beim Regionalteam bis Pfingsten verlängert wurde. Der YouC hat einen Fragebogen ausgefüllt. Pfarrer Leuchter wird bis Pfingsten einen für Forst ausfüllen. Lothar Ziemons berichtet, dass ein kleiner Kreis einen Fragebogen für Brand ausgefüllt hat. Generell wurde der Sinn eines so gearteten Fragebogens in Zweifel gezogen. Zu viele Fragen zur Bestandsaufnahme, zu wenig Fragen zur Zukunft und zu Ideen. Weiterhin sind die Fragen zu offen gestellt und machen eine Vergleichbarkeit oder Zusammenführung mit anderen Fragebogen nicht gut möglich.

TOP 5

Herr Schürmann berichtet zum Stand des Präventionsparcours „Echt Klasse“. Der vom GdG-Rat befürwortete Antrag wurde nicht abgelehnt, aber auch nicht bezuschusst: „Eine Förderung...ist nicht zwingend.“ Herr Schürmann verteilt an jeden Anwesenden eine Kopie.

Pfarrer Leuchter ist darüber entsetzt. Als Mitglied des Vergabeausschuss berichtet er, dass dieser Brief den Beschluss nicht richtig wiedergibt. Beschlossen sei gewesen, 10.000 € zurück zu stellen, den Generalvikar über den Antrag zu informieren und ihn zu bitten, dass er dieses Projekt mit 40.000 € bezuschusst. Für den Fall, dass der Generalvikar dies nicht tut, sollten die 10.000 € ausgezahlt werden.

Pfarrer Leuchter wird sich mit Rolf Peter Cremer, dem zuständigen Hauptabteilungsleiter, in Verbindung setzen um diesen Vorgang zu klären.

Fernerhin bittet Pfarrer Leuchter darum, die Schulen in Forst und Brand nochmal über das Angebot zu informieren.

TOP 6

Herr Schürmann berichtet aus der Arbeit in der Hauptschule Drimborn: In der Fastenzeit vor Ostern haben insgesamt 180 Schüler an den Frührschichten teilgenommen. Das ist mehr als die Hälfte der Schülerschaft. Weiterhin verlaufen diese ohne Ausnahme völlig ruhig ohne Störung.

Lehrerschaft und Schülerschaft schätzen dieses Angebot gleichermaßen.

Zur Vorbereitung des Abschlussgottesdienstes der 10er Jahrgänge haben sich ca. 10 Schüler gemeldet.

Im September finden zum 2. Mal Besinnungstage für die 10er Klassen der Gesamtschule statt. Es gibt wieder Platz für ca.30 Schüler.

TOP 7

Der schriftliche Bericht aus dem Pastoralrat liegt nicht vor. Er wird nachgereicht.

TOP 8

Pfarrer Freyaldenhoven geht zum 1.12.2019 aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand. Regionalvikar Hendriks wird Pfarradministrator. Notwendige Anpassungen der Gottesdienstordnung und weiteres sollen bei den nächsten Sitzungen des Brander Pfarreirates besprochen werden. Zunächst einmal wird das Gespräch zwischen Pfarrer Freyaldenhoven und Regionalvikar Hendriks abgewartet.

Der GdG-Rat hat eine Einladung zur Priesterweihe und Primiz von Diakon Philipp Schmitz erhalten.

Zum 1. September wird in St. Katharina eine neue Gemeindereferentin beginnen: Frau Weiden-Luffy. Sie absolviert derzeit noch ihre Assistenzzeit in St. Jakob. Herr Conrads wird die Gemeinde verlassen und wohnortnäher eingesetzt werden.

Die Sitzung wird mit einem gemeinsamen Gebet um 20.45 Uhr beendet.